

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): - **(1752)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Anno 1752.

EXTRACT

Aus dem Mandaten - Buch der Stadt Bern/ wegen Verbott aller frembden Calendern.

Ir Schuldtheiß und Råht der Stadt Bern / thund kund hiemit; Als dann mit besonderm Mißfallen Wir wahrnehmen müssen / daß Unsern Ordnungen zuwider allerhand Bücher im Land den Unserigen angetragen / und in grosser Anzahl verkauft werden / die vielerley bedenkliche Sachen insich halten / ja selbst den dergleichen den alljährlich ausgehenden Calendern einzuverleiben man sich bemühet / *ic.* Daß demenach / Wir / aus Lands Väterlicher Vorsorg / Unser / unterm 3ten Mergen letsthin / deßhalb publiciertes Verbott zu erfrischen / erforderlich und nothwendig erachtet; Gestalten Wir alles hufieren / Sandlen und Feil Tragen dergleichen Büchern / und aller anderer / als der sogenannten Bern Calendern / so mit dem gedruckten Bären bezeichnet und privilegiert / zu allen Zeiten völlig / und bey Pön der Confiscation / auch Oberleitlicher Ungnad / alles Ernsts / hiemit verbotten haben wollen; Inmassen maniglich Unserer Angehörigen / diß Verbott in Acht zu nehmen / und sich selbst vor Schaden zu seyn / wüssen wird. Datum den 31. Christmonat / 1732.



Die Posten und Boten in Bern.

Kommen an:

Sonntag Morgens um 10. Uhr / von Solothurn. Die Basler-Post / mit den Brieffen aus dem Elß / *ic.* Die Schaffhauser-Post / mit den Brieffen von St. Gall. Franckfurt/Niederland/*ic.* Item die Zürcher-Post / mit Brieffen aus dem Aergäu / *ic.*

Dienstag Morgens um 7. Uhr / die Post von Neuenburg / als wie am Samstag.

Mittwoch Morgens um 10. Uhr / die Genfer-Post mit den Brieff. aus Frankreich / Landschaft Waadt / *ic.* Am Mittwoch von Lucern / Italien / *ic.* Item von Thun / mit den Brieffen aus dem Oberland und Sibenthal.

Donnerstag Morgens um 7. Uhr / die Neuenb. Post als am dinst. Um 10. u. die Basler- und Zürcher Post / mit den Brieffen als am Sonnt.

Freitag um 10. uhr / die Ordinari Land- Kutschen von Genff / item von Zürich / Araun / und dem Aergöw Der Ordinari Bott von Basel / so Leuth und schwere Sachen führt.

Samstag Morgens um 7. Uhr / die Neuenbur. Post um 8. Uhr v. Genff / Vffert. Item der Bott von Thun mit den Brieffen aus dem Oberland. Post von Lucern / als am Mittwoch.

Lauffen ab:

Sonntag Morgens um 11. Uhr / die Post nach Genff / mit den Brieffen nach Freyburg / Wallis / Landschaft Waadt / Viemo. Frankreich. Die Post nach Murten mit den Brieffen nach Vfferten. Der Bott nach Lucern und Italien. Item nach Thun.

Montag Morgens um 6. Uhr / die Post nach Neuenb. Item nach Burgund / Paris und Flandern.

Mittwoch Morgens um 11. Uhr die Post nach Zürich / mit den Brieffen ins Aergäu. Item Basel / mit den Brieffen ins Elß. Nach Schaffhausen / mit den Brieff. nach Franckfurt / Niederland / Engeland. Die Neuenburger-Post / mit den Brieffen / wie am Montag.

Donnerstag Morgens um 11. Uhr / die Post nach Genff. Item nach Thun und Lucern als am Sonntag.

Freitag Morgens um 6. Uhr / die Neuenbur. Post als am Montag. Um 2. Uhr die Landkutsch nach Zürich und Basel / so Leut und schwere Sachen führt. Item / die große Ordinari Land-Kutschen nach Lausancu und Genff / so Leuthe / und schwere Sachen führt.

Samstag Nachmittag um 2. Uhr die Post nach Basel / Schaffhausen und St. Gallen / mit den Brieffen wie am Mittwoch.

Historischer Kalender,

Genannt der

Sindende Gott.

In welchem enthalten

Die zwölf Monat, dero Natur und Eigenschaft, das Ab- und Zunehmen des Monds, Auf- und Niedergang der Sonnen, Beschreibung des Jahrs-Regenten, und andere Astrologische Anmerkungen; samt einer richtigen Verzeichniss aller Jahrmärkten.

Ins besonders aber eine wahrhaftige historische Erzählung von dem Leben des Heil. Evangelisten Luca, und anderer Heiligen / wie wir sie in unserem Vaterländischen Kalender nach und nach beschreiben werden.

Mit einer wahren und deutlichen Beschreibung der merkwürdigsten Sachen / so sich letzthin in allen Vier Welt-Theilen zugetragen / und sowol in dem gemeinen Wesen von Kriegs- und Friedens-Sachen / als auch bey Privat-Personen besonders angemercket / wie auch in der Natur wieder ihren Lauff entdecket; also in aller Glaubwürdigkeit und Aufrichtigkeit jedermänniglich vorgestellt und zum Fünf und Zwanzigsten mahl übergeben wird.

Auf das Schalt-Jahr 1752.

Mit sonderbarem Hoch-Oberkeitlich allergnädigst ertheiltem Privilegio.

Nach Erschaffung der Welt/	5701
Nach dem ewigen Bund	
Lobl. Eydnosschafft	438
Nach dem neuen Calend.	171
Nach dem verbesserten	52
Ist die güldene Zahl	5
Der Sonnen-Circul	25
Der Römer Zinszahl	15
Epacta im verbesserten und neuen Kalender	14
Jahrs-Regent ist die Venus.	
Sonntags-Buchstaben B. U.	



Zwischen Weihnacht und der Herren-Fasnacht sind 7. Wochen. 1. Tag. Catholischer Fasttag, Gut arzneyen brauchen, Gut aderlassen, Gut schröpfen, Gut Kinder entwöhnen, Gut Haar abschneiden, Gut Nägel abschneiden, Gut säen und pflanzen, Gut ackern / misten, Gut Bauholts fällen

W E N N, Zu finden in der Oberr Druckerey.